

## Dona eis requiem!

12.000, fast 13.000 Namen,  
dazu darüber noch weit hinaus Narben,  
da wo sie jetzt fehlen,  
uns entrissen worden sind,  
wo Tränen, manchmal Schweigen,  
Gebete, Gesang und Geigen  
von ihnen erzählen  
in dem unaushaltbaren Wissen,  
dass sie gestorben sind.

Dona eis requiem!

Fast 13.000 mal  
ein Name, eine Zahl,  
ein entzündetes Licht,  
ein Schwarz-weiß-Foto von einem Gesicht,  
aber vor allem ein Mensch.  
Ein Mensch, den du vielleicht gekannt hast.  
Ein Mensch vielleicht wie ein Geschenk,  
den der Himmel dir gesandt hat.  
Ein Mensch, der vielleicht alleine gehen musste,  
einer, den niemand kannte, von dem niemand wusste.  
Ein Mensch, der vielleicht für den Abschied bereit war.  
Ein Mensch, der alles, aber noch lang nicht so weit war.  
Ein Mensch, der geliebt hat und geliebt worden ist,  
einer, den man nicht heute, noch morgen,  
Noch in einem ganzen Leben vergisst.  
Ein Mensch, der doch gerade noch neben uns war,  
greifbar, voller Leben, uns nah.

Ein echter Mensch, der Spuren hinterlassen  
hat, die man in ein Gedicht nicht fassen kann.  
Noch weniger in eine Zahl,  
fast 13.000 mal  
klingen Herzen noch immer  
vom Lied des Erinnerns,  
steht jemand regungslos am Grab,  
schließt jemand weinend einen Sarg,  
kann es jemand nicht fassen,  
beginnt jemand, zu hassen.

Dona eis requiem!

Für fast 13.000 Menschen in Bayern,  
für über 71.000 deutschlandweit,  
für mehr als 2 Millionen Tote auf der Welt,  
für jeden Menschen, jede Geschichte,  
die zu dieser Zahl zählt.  
Für alle, die der Pandemie zum Opfer fielen,  
für alle, die gestorben sind und für die Vielen,  
die jetzt trauern müssen,  
denen nur bleibt, schmerzhaft genau zu vermissen,  
wer jetzt fehlt in ihrer Welt, in ihrem System,

schenk ihnen Frieden,  
dona eis requiem!

Für all die Menschen, die Lichter, all die Namen:  
Dona eis requiem, Amen.

Bild Innenseite: Pandapictures

## Programm

Trauerakt des Bayerischen Landtags und der Bayerischen Staatsregierung  
für die Corona-Verstorbenen

23. März 2021





## Programm

### **Animation „Licht der Erinnerung“**

*J.S. Bach, Andante aus der Sonate für Violine Solo, No. 2 in a-moll, BWV 1003*

### **Gedenkworte**

**Landtagspräsidentin Ilse Aigner, MdL**

### **Gedenkworte**

**Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL**

### **Gedenkworte**

**Susanne Breit-Keßler, Vorsitzende des Bayerischen Ethikrates**

**14:30 Uhr Schweigeminute zu Ehren der Corona-Verstorbenen**

### **Totengedenken „Den Corona-Verstorbenen in Bayern ein Gesicht geben“**

*Eugene Ysaÿe, „La Malinconia“ aus der zweiten Solosonate Op. 27*

### **Gemeinsames Entzünden eines Lichts der Erinnerung**

*J.S. Bach, Loure aus der Partita E-Dur, BWV 1006*

**Totengebete „Dona eis requiem“, Fee Brembeck**

Violine, Julia Fischer